

Satzung
der Stadt Koblenz zum Bebauungsplan Nr. 159:
Gewerbegebiet B 9, Bubenheim (Änderung Nr. 4)

Aufgrund der §§ 1 Abs. 8 und 2 Abs. 1 in Verbindung mit §§ 13 und 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz – GemO – vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), jeweils in den derzeit geltenden Fassungen, hat der Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am _____ folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Für den in § 2 dieser Satzung enthaltenen Geltungsbereich wird die Änderung Nr. 4 des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 159: Gewerbegebiet B 9, Bubenheim aufgestellt. Der Bebauungsplan enthält als wesentlichen Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanzeichnung und den Text.

§ 2

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem beigegeführten Lageplan, der Bestandteil der Satzung ist.

§ 3

Rechtsgrundlagen

Der Änderung Nr. 4 des Bebauungsplanes Nr. 159: Gewerbegebiet B 9, Bubenheim liegen folgende Vorschriften – unter Berücksichtigung der jeweiligen Änderungen – zugrunde:

Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung;

Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) in der derzeit geltenden Fassung;

Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I. S. 58) in der derzeit geltenden Fassung;

Landesbauordnung (LBauO) Rheinland-Pfalz vom 24.11.1998 (GVBl. S. 358) in der derzeit geltenden Fassung;

Gemeindeordnung (GemO) Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung;

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29.07.2010 (BGBl. I. S. 2542) in der derzeit geltenden Fassung;

Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft (Landesnaturschutzgesetz – LNatSchG) Rheinland-Pfalz vom 28.07.2005 (GVBl 2005 S. 387) in der derzeit geltenden Fassung.

§ 4

In-Kraft-Treten

Die Änderung Nr. 4 des Bebauungsplanes Nr. 159: Gewerbegebiet B 9, Bubenheim tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB). Gleichzeitig treten die, dessen Festsetzungen entgegenstehenden örtlichen Bauvorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellten städtebaulichen Pläne außer Kraft.

Ausgefertigt
Koblenz,

Stadtverwaltung Koblenz

Oberbürgermeister